

ENTWURF



Kommunalservice

Lutherstadt Wittenberg

Wirtschaftsplan 2023

- Kosten- und Erlösplan
- Investitionsplan
- Stellenplan
- Mehrjahresplan
- Finanzplan

Erläuterungen zum Wirtschaftsplan 2023

ENTWURF

Vorbericht zum Wirtschaftsjahr 2022

Die bislang realisierten Ergebnisse und die Hochrechnung für das Gesamtjahr 2022 zeigen, dass die Geschäftsentwicklung der Gesellschaft im Wesentlichen stabil ist.

Gegenüber dem Vorjahr wurden zum Vierteljahr deutlich höhere Umsatzerlöse erwirtschaftet. Allerdings sind auch die Kosten für Materialien und Dienstleistungen im gleichen Zeitraum überproportional angestiegen, so dass das Ergebnis aktuell unter dem geplanten Ergebnis liegt (TEUR -38 ggü. Plan).

Die vorgehaltene Personalstärke wurde entsprechend der Erlössituation angepasst und beträgt zum 1. April 2022 weiterhin 49 Mitarbeiter. Der Personalaufwand wird sich gemäß Hochrechnung im Bereich der Planung bewegen.

Bei der Vergabe von Fremdleistungen und der Roh- und Hilfsstoffe sind deutliche Kostensteigerungen wahrnehmbar. Gründe hierfür liegen in deutlich gestiegenen Preisen auf dem Weltmarkt durch verschiedene Krisenszenarien und die sehr begrenzte Verfügbarkeit von Fremdleistungen.

Aus heutiger Sicht kann für das Jahr 2022 prognostiziert werden, dass voraussichtlich ein leicht negatives Jahresergebnis zu verzeichnen sein wird.

Wir erwarten, auch in Hinblick auf die geführten Gespräche mit dem Hauptauftraggeber, dass in den Folgejahren die Umsätze bei den Hauptleistungen stagnieren werden. Diesem Trend ist im Wesentlichen nur durch Reduzierung von Kosten zu begegnen. Durch die Beteiligung am Wettbewerb und durch die Akquisition von Zusatzaufträgen, kann einer Reduzierung des von der Stadt ausgereichten Auftragsvolumens ebenfalls bedingt entgegengewirkt werden.

Die Dienstleistungsverträge mit der Lutherstadt Wittenberg wurden neu zum 1. April 2022 mit einer Laufzeit bis zum 31. März 2025 abgeschlossen.

Aufgrund der vorliegenden Ergebnisse gehen wir auch zukünftig von einer stabilen und erfolgreichen Geschäftstätigkeit des Unternehmens aus.

Planansatz für das Jahr 2023

ENTWURF

Umsatzerlöse

Ausgehend von den derzeit verfügbaren Informationen zu zukünftigen Umsatzerwartungen im Bereich der Hauptleistungen, wird auf der Erlösseite mit TEUR 3.990 gerechnet, die sich wie folgt zusammensetzen:

Hauptleistungen mit dem Hauptgesellschafter Stadt:	3.250 TEUR
Nebenleistungen mit Kommunalen Unternehmen und Dritten:	740 TEUR

Sonstige betriebliche Erträge

resultieren im Wesentlichen aus dem Verkauf von Anlagevermögen und Erträgen aus Versicherungsschäden.

Materialaufwand/Fremdleistungen

wurden anhand der Prognose für das Jahr 2022 unter Berücksichtigung der entsprechenden aktuellen Kostenentwicklungen geplant.

Personalaufwand

Für den Personalaufwand wurde angenommen, dass eine weitere Optimierung der Personalstärke durch Umstrukturierungen erfolgt.

Abschreibungen

Die Abschreibungen des Anlagevermögens werden sich gegenüber dem Vorjahr lediglich geringfügig ändern. Aus den Erfahrungen der Vorjahre wird nur in langlebige und wertintensive Technik investiert. Maschinen und Fahrzeuge mit einer hohen Auslastung und niedriger Lebensdauer werden im Wesentlichen geleast und vor einer kostenintensiven Generalinstandsetzung durch neue Technik ersetzt.

Sonstige betriebliche Aufwendungen

Wesentlicher Bestandteil der sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind die Kosten für die kaufmännische Betriebsführung durch die Stadtwerke Lutherstadt Wittenberg GmbH, Aufwendungen zur Unterhaltung des Verwaltungsgebäudes und der Außenanlagen, Versicherungen sowie Rechts- und Beratungskosten. Daraus ableitend kann davon ausgegangen werden, dass sich die sonstigen betrieblichen Aufwendungen in Anlehnung an die Vorjahre in 2022 bei etwa TEUR 330 einstellen werden.

Einkommens, Gewerbe- und Körperschaftssteuer

wurden auf Grundlage des geplanten Ergebnisses anteilig berücksichtigt.

ENTWURF

Betriebsergebnis

Insgesamt wird ein Jahresergebnis in Höhe von TEUR -30 ausgewiesen. Das geplante Betriebsergebnis vor Steuern und Zinsen beläuft sich auf TEUR -19.

Finanzlage / Investitionstätigkeit Technik

Investitionsseitig ist der Ersatz von Technik in Form von Fahrzeugen und Baumaschinen vorgesehen. Hierbei wird der Personalentwicklung Rechnung getragen, so dass nicht alle abgängige Technik ersetzt wird. Die Finanzierung erfolgt über Mietkauf, Leasing oder durch vorhandene liquide Mittel. Größere Sanierungsleistungen werden zurückgestellt, da ab 2024 ein Umzug in einen neuen Betriebsstandort geplant ist.

Ausblick zur Unternehmensentwicklung

Die mit der Stadt abgeschlossenen Dienstleistungsverträge haben eine Laufzeit bis zum 31. März 2025.

Das Unternehmen ist in seiner technischen Ausstattung, der Qualifikation der Mitarbeiter, der Ortskenntnis und den langjährigen Erfahrungen in der Zusammenarbeit auf das zu erbringende Aufgabenspektrum ausgerichtet und in der Lage die Leistungen wirtschaftlich zu erbringen. Durch die organschaftliche Verbundenheit mit der Stadt gibt es keine Anhaltspunkte, die gegen eine Fortsetzung der für beide Seiten nutzbringenden Zusammenarbeit sprechen.

Durch die Möglichkeit der Anwendung der Baurarifverträge, hat sich die Situation zur Bindung und Neugewinnung von Fachpersonal deutlich verbessert. Aktuell ist weiterhin zu erkennen, dass mehr Fachpersonal Interesse an einer Anstellung hat, als freie Planstellen vorhanden sind. Hierdurch wird auch der notwendige Generationswechsel zügiger voranschreiten, was sich im Ergebnis positiv auf die Effektivität der Leistungserbringung auswirken wird.

Aus der ab 2024 geplanten Einmietung in einen alternativen Betriebsstandort resultieren ab 2024 zusätzliche Aufwendungen, die bei der Langzeitplanung berücksichtigt wurden.

Demgegenüber hat das Unternehmen in den vergangenen Jahren, mit Ausnahme des Jahres 2018, gute Ergebnisse realisiert, die auch weiterhin Bestand haben sollen. Die zusätzlichen Aufwendungen sollen durch leichte Erhöhungen der Umsätze bei gleichzeitiger leichter Senkung der Personalkosten kompensiert werden.

Damit bestehen für die Kommunalservice GmbH reelle Chancen zur Fortführung der positiven Entwicklung. Das in 2022 während der Saison vorgehaltene Personal von insgesamt 48 Mitarbeitern soll auch in den Folgejahren an die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen angepasst werden.

Zusammenfassend ist festzustellen, dass sich für das Jahr 2022 und die kommenden Jahre für die Kommunalservice GmbH eine solide Geschäftslage und kontinuierliche Unternehmensentwicklung abzeichnet, auf die allerdings globale Krisenszenarien, wie die Lieferkettenprobleme durch die Corona-Pandemie und der Krieg in der Ukraine als Preistreiber für Material- und Fremdleistungskosten wirken. Des Weiteren ist der Geschäftsverlauf maßgeblich vom ausgereichten Auftragsvolumen der Stadt als Hauptgesellschafter und den kommunalen Unternehmen bestimmt wird.

Durch die Verbundenheit des Unternehmens mit der Stadt und den kommunalen Unternehmen sowie den bestehenden vertraglichen Vereinbarungen zur Leistungserbringung, kann das Unternehmen auch für die Folgejahre von der Beibehaltung einer gewissen Stabilität und Planungssicherheit ausgehen.

ENTWURF

Unternehmensplanung 2023 bis 2027

Die betriebswirtschaftlichen Eckdaten wurden unter Berücksichtigung der notwendigen kaufmännischen Sorgfalt aus der Entwicklung der Jahre 2021 und 2022, unter Einbeziehung der kommunizierten Planung der Lutherstadt Wittenberg, geplant.

Abweichend davon ergeben sich, wie bereits im Vorangegangenen dargestellt, aus der vorgesehenen Einmietung an einem neuen Betriebsstandort ab 2024 nennenswerte Kostenveränderungen.

Kosten- und Erlösplan 2023

Nr.	Bezeichnung	in TEUR		
		Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023
1	Umsatzerlöse HL	3.112	3.180	3.250
2	Umsatzerlöse NL	618	650	740
3	Umsatzerlöse	3.730	3.830	3.990
4	Andere aktivierte Eigenleistungen	3	0	0
5	Gesamtleistung	3.733	3.830	3.990
6	Bezug von Treibstoffen	102	98	135
7	Direktverbrauch Material	250	203	310
8	and. Roh- u. Hilfsstoffe	69	50	32
9	<i>Material gesamt (6+7+8)</i>	421	351	477
10	Fremdleistungen	723	713	730
11	<i>Fremdbezug (9+10)</i>	1.144	1.064	1.207
12	Rohergebnis	2.589	2.766	2.783
13	sonstige Erträge	264	120	120
14	Löhne und Gehälter	1.568	1.808	1.884
15	Sozialabgaben	352	362	376
16	<i>Personalaufwand (14+15)</i>	1.920	2.170	2.260
17	Abschreibungen	343	331	320
18	sonstige Aufwendungen	337	337	330
19	sonstige Steuern	11	12	12
20	EBIT*	242	36	-19
21	Zinsaufwendungen	9	11	11
22	Zinserträge	0	0	0
23	Steuern vom Einkommen/Ertrag	65	11	0
24	Aufwendungen Gesamt	3.829	3.936	4.140
25	Gesamtergebnis nach Umlage	168	14	-30

* Earning before interests und taxes (= Ergebnis vor Zinsergebnis und Ertragsteuern)

Kosten- und Erlösplan 2022 - 2027

Nr.	Bezeichnung	TEUR		TEUR			
		IST 2021	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
1	Umsatzerlöse HL	3.112	3.250	3.300	3.350	3.500	3.550
2	Umsatzerlöse NL	618	740	750	750	750	750
3	Umsatzerlöse	3.730	3.990	4.050	4.100	4.250	4.300
4	Andere aktivierte Eigenleistungen	3	0	0	0	0	0
5	Gesamtleistung	3.733	3.990	4.050	4.100	4.250	4.300
6	Bezug von Treibstoffen	102	135	134	135	135	136
7	Direktverbrauch Material	250	310	312	315	317	320
8	and. Roh- u. Hilfsstoffe	69	32	32	33	33	34
9	<i>Material gesamt (6+7+8)</i>	<i>421</i>	<i>477</i>	<i>478</i>	<i>483</i>	<i>485</i>	<i>490</i>
10	Fremdleistungen	723	730	730	735	735	740
11	<i>Fremdbezug (9+10)</i>	<i>1.144</i>	<i>1.207</i>	<i>1.208</i>	<i>1.218</i>	<i>1.220</i>	<i>1.230</i>
12	Rohergebnis	2.589	2.783	2.842	2.882	3.030	3.070
13	sonstige Erträge	264	120	120	120	120	120
14	Löhne und Gehälter	1.568	1.884	1.920	1.935	1.983	1.983
15	Sozialabgaben	352	376	381	386	396	396
16	<i>Personalaufwand (14+15)</i>	<i>1.920</i>	<i>2.260</i>	<i>2.301</i>	<i>2.321</i>	<i>2.379</i>	<i>2.379</i>
17	Abschreibungen	343	320	280	240	250	280
18	sonstige Aufwendungen	337	330	390	520	510	515
19	sonstige Steuern	11	12	12	11	11	11
20	EBIT*	242	-19	-21	-90	0	5
21	Zinsaufwendungen	9	11	11	11	11	11
22	Zinserträge	0	0	0	0	0	0
23	Steuern vom Einkommen/Ertrag	65	0	0	0	0	2
24	Aufwendungen Gesamt	3.829	4.140	4.332	4.311	4.381	4.428
25	Gesamtergebnis	168	-30	-32	-101	-11	-8

* Earning before interests und taxes (= Ergebnis vor Zinsergebnis und Ertragsteuern)

Investitionsplan 2023

Investitionsmaßnahme	Gesamt in TEUR Netto
Hubarbeitsbühne 21 Meter für Multicar WB-KS 120	70
Werkstattwagen für Verkehrsschilder und Spielplätze	40
Minibagger	30
Buschhacker	30
Wasserfass Gfk 2.000 Liter auf Abrollrahmen mit Pumpe	20
Ford Transit WB-KS 184 (Gebrauchtfahrzeug, Leasing)	20
VW Caddy WB-KS 165 (Gebrauchtfahrzeug, Leasing)	15
VW Caddy Maxi WB-KS 116 (Gebrauchtfahrzeug, Leasing)	15
Ford Transit WB-KS 129 (Gebrauchtfahrzeug, Leasing)	15
Anhänger für Minibagger (zGG 2,7 t)	10
Akku für Elektromüllkipper	10
Anhänger mit Warntafel für Verkehrssicherung	5
Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie Kleinausrüstungen	20
Gesamt	300

Stellenplan nach Sparten

Sparte	Anzahl beschäftigter Personen Ø
<u>Allgemeine Angestellte</u> Unternehmensleitung	3,00
<u>Fuhrparkmanagement</u> Angestellte Fuhrparkverwaltung	1,00 1,00
<u>Tiefbau</u> Angestellte Betreiberpersonal	2,00 16,00
<u>Grünpflege</u> Angestellte Betreiberpersonal einschl. Auszubildende	2,00 23,00
Gesamtunternehmen	48,00

ENTWURF

Einnahmen/Ausgaben	in TEUR					
	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
1. Einnahmen						
a) Umsatzerlöse HL	3.180	3.250	3.300	3.350	3.500	3.550
b) Umsatzerlöse NL	650	740	750	750	750	750
c) Sonstige Erträge	96	98	60	60	60	60
d) Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögen	24	22	60	210	60	60
e) Kreditaufnahmen	273	210	200	220	240	240
	4.223	4.320	4.370	4.590	4.610	4.660
2. Ausgaben						
a) Sonst. Materialaufwand/Fremdleistungen	812	928	1.073	943	943	957
b) Mieten/Leasing Fahrzeuge	225	230	230	230	230	230
c) Mieten Grundstücke und Gebäude	16	17	57	240	240	240
d) Reinigung und Abfallentsorgung	90	102	105	90	90	90
e) Löhne und Gehälter	1.808	1.884	1.920	1.935	1.983	1.983
f) Soziale Abgaben	362	376	381	386	396	396
g) Sonstige Aufwendungen/Sonstige Fremdleistg.	32	45	46	46	47	47
h) Öffentlichkeitsarbeit/Werbung	10	3	3	4	4	4
i) Bürobedarf/EDV-Material	7	7	8	8	8	8
j) Reisekosten/Lehrgangsgebühren	13	15	15	16	16	17
k) Versicherungen	49	47	48	40	40	40
l) Gebühren/Beiträge	13	12	12	13	13	13
m) Betriebskosten Verwaltungsgebäude und Außenanlagen	37	34	33	0	0	0
n) Rechts- u. Beratungskosten inkl. Prüfungskosten	26	26	26	26	26	26
o) Betriebsführungskosten	71	71	72	72	73	73
p) Ertragsteuern	11	0	0	0	0	2
q) Sonstige Steuerzahlung (Grundsteuer/Kfz-Steuern)	12	12	12	11	11	11
r) Investitionen Anlagevermögen	293	300	320	330	350	350
s) Tilgungen von Krediten/Mietkäufen	195	180	175	170	190	195
t) Gezahlte Zinsen	11	11	11	11	11	11
	4.093	4.300	4.547	4.571	4.671	4.693
3. Liquiditätsentwicklung der Periode (1. ./ 2.)	130	20	-177	19	-61	-33
4. Liquidität der Vorperiode	1.143	1.273	1.293	1.116	1.135	1.074
5. Liquidität am Ende der Periode	1.273	1.293	1.116	1.135	1.074	1.041